

ist der Landkreis auf Unterstützung und rege Mitbewusstseinsförderung, heißt es. Die Daten werden anonymisiert und ausschließlich zur Erstellung der Mietpreisentwicklung verwendet, eine gezielte Nutzung ist ausgeschlossen. Die Mietpreismessung soll so das Mietpreisspiegelbild als gesamte Kreisregion abgeben. Der Landkreis befähigt die Untereinheiten für die Unterordnung ordentlich zu gestalten.

Der aktuellen Stadtverordnetenversammlung die stärkste Fraktion mit jeweils acht Sitzen. Die SPD hat jüngst die Liste mit Kandidaten für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung festgelegt. Einige Namen, die die Stadtpolitik in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten maßgeblich geprägt haben, treten nicht mehr an und werden einer neuen Stadtverordnetenversammlung definitiv nicht mehr angehören. Darunter ist der ehemalige Stadtverordnetenvorsteher Peter Müller, der das Amt von 2008 bis

vorsitzender bei ArcelorMittal Eisenhüttenstadt. „Mit dieser Liste vollziehen wir einerseits einen Generationswechsel, da einige lang gediente Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung nicht wieder kandidieren“, erklärt Björn Wotschefski, SPD-Vorsitzender Eisenhüttenstadt. „Zum anderen lösen wir schon vor der Wahl unser erstes Versprechen ein: Auf dem Neujahrsempfang habe ich angekündigt, dass wir uns für diese Wahl stärker als bisher für Nicht-Mitglieder

**Kandidaten der SPD**  
**Holger Wachsmann**  
 Björn Wotschefski  
**Christian Prengemann**  
 Marcel Riemer  
**Leon Hafki**  
 Marko Henkel  
**Mathias Engelman**  
 Peter Ehlers  
**Adrian Waldow**  
 Nils Ruven Pantel  
**Mario Kramer**  
 Iven Horinek

men fortführen, die auf großes Interesse stoßen und, wie Ingrid Freinetz sagt „aktiv das Gespräch mit den Bürgern suchen.“ Derweil weist der Wahlleiter Jörg Slupecki darauf hin, dass die Wahlvorschläge möglichst frühzeitig eingereicht werden sollen. Sie müssen spätestens bis zum Donnerstag, dem 4. April, 12 Uhr, bei dem Wahlleiter der schriftlich eingereicht werden. Der Wahlausschluss beschließt am 9. April, 17 Uhr, in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge.

den Schaden feststellen konnte hatten den Katalysator abgestellt. Opel Astra baut, wie die Polizeidirektorin vermeldet. Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich im Lillienthalring. Hier musste ein Pkw-Besitzer stellen, dass Unbekannte den Katalysator seines Fahrzeuges gestohlen hatten. Betroffen sind in diesem Falle ein Pkw von Renault Megane. Zur Hochwasserentlastung der Sachschaden zunächst noch keine Angaben vor.

**ross**

erteil der... mache dich... bedenklich, ... emals verzagt.“



Philosoph (Chr.)

**Über eine Wolke verbunden**

**Eisenhüttenstadt.** Was hat die „Oortsche Wolke“ mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium in Eisenhüttenstadt zu tun? Und warum hat sie es auf eine Edelstahl-Tafel geschafft, die neben einer vom Planetenweg bald die Schule schmücken soll? Manfred Dietrich und Steffen Schneider vom Müllroser Verein „Astrowis“, der Initiator des dortigen Planetenwegs ist, hatten die Antworten bei der Übergabe der von ihnen gesponserten Tafeln parat.

Bei der Oortschen Wolke handelt es sich um eine riesige Region des Weltraums am Rande unseres Sonnensystems. Ihre Aus-

dehnung wird auf etwa 10.000 Kilometer geschätzt. Das ist in etwa die Entfernung von Eisenhüttenstadt bis nach Medellín in Kolumbien, wo sich eine Partnerschule des Gymnasiums (ASG) befindet, sagt Schneider. In Medellín wurden die Edelstahl-Tafeln bereits im Februar angebracht. Beide Schulen sind nun also auch astronomisch verbunden. Dass im ASG Astronomie unterrichtet wird, freut die Vereinsmitglieder. „Ich hatte früher schon Astronomie hier“, erinnert sich Steffen Schneider, dessen Kinder nun am Gymnasium lernen. Die Faszination fürs Weltall teilen sie alle ja

**Ilr Kontakt zur Redaktion**  
 Redaktions-Hotline: 0335 665 665  
 Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00  
 eisenhuettenstadt-red@moz.de

**Leitung:** Janet Neiser  
 Mobil: 0170 2637470

**Reporter:** Frank Groneberg  
 Telefon: 03364 403853

**Reporter:** Hagen Bernard  
 Telefon: 03364 403856

**Reporter:** Stefan Lötsch  
 Mobil: 0170 2635979

**Leserservice**  
 Zustellung: 0335 665 995-57  
 Anzeigen: 0335 665 995-56



Manfred Dietrich (l.) und Steffen Schneider mit einer der von ihnen gesponserten Astronomie-Tafeln im Gymnasium. Foto: Janet Neiser